

Orgelfest Freienbach

Freitag, 25. Oktober und
Samstag, 26. Oktober
im Kirchgemeindehaus

1974

(Eing.) Emsig bereitet man das Orgelfest vom kommenden Wochenende vor. Das überaus beliebte Duo **Gery Odermatt** wird mit rassiger Musik bestimmt dafür besorgt sein, dass die freudigen Erwartungen aller Tanzlustigen erfüllt werden. Mit Witz und Spass wird der bewährte Conférencier **Kurt Huber** seinen sprudelnden Humor spielen lassen. Und wer zu zweit oder im trauten Familien- oder Freundeskreis »Gluscht« verspürt nach einem Raclette, nach feinem Kaffee, perlendem Rebensaft oder einem auserlesenen Drink, der wird das in andern Räumen ebenfalls in gemüthlicher Stimmung geniessen können. Siehe Inserat in der letzten und nächsten Nummer!

Die neue Orgel

Da der Reingewinn für das neue Orgelwerk verwendet wird, seien hier für unsere Musikfreunde und Interessenten einige Angaben gemacht: Der Auftrag wurde nach sehr gründlichen Abklärungen und Vergleichen der Firma Kuhn in Männedorf erteilt, was später auch für den Service vorteilhaft ist. Das Werk umfasst 2 Manuale, 28 Register und diverse Manual- und Pedalkopplungen. Die Uebertragung von der Klaviatur zu den Pfeifen (Traktur) erfolgt mechanisch (bisher pneumatisch), weshalb der Orgeltisch direkt an das Gehäuse angebaut wird. Der Prospekt (Fassadenrahmen) wird beibehalten, so dass

sich uns äusserlich das vertraute Bild bieten wird. Es zeigte sich aber, dass nicht nur wesentliche Holzteile der Orgel vom Wurm befallen waren, sondern auch der Orgelboden und die Brüstung der Empore. 70 % einer neuen Orgel sind heute noch Handarbeit, weshalb die »Königin der Instrumente« auch beträchtliche Kosten verursacht, selbst wenn man nur im bisherigen Rahmen bleiben will. Sie kann frühestens um Ostern 1975 ihren Dienst aufnehmen.

Freiwillige haben in tagelanger, uneigennütziger Arbeit die Pfeifen aus den Engnissen ausgebaut, im Kirchgemeindehaus übersichtlich aufgestellt und den meistbietenden Liebhabern abgegeben. Diese Versteigerung erbrachte zugunsten der neuen Orgel den beachtlichen Betrag von 9600 Franken. Allen, die dazu beigetragen haben, sei an dieser Stelle der herzlichste Dank ausgesprochen, ebenso jenen hochherzigen Gönnern und Musikfreunden, die im Stillen einen Betrag gespendet haben. Besondern Dank aber allen Teilnehmern am kommenden Orgelfest, die indirekt etwas beitragen an das neue Instrument, das uns in unbekannter Zukunft treu in Freud und Leid begleiten wird.

Gemeinde Freienbach

Bauplanaufgabe

Bauherrschaft: Paulina Retchmuth, Miesegg 14, 8807 Freienbach.

Bauobjekt: Zweifamilienhaus auf dem Grundstück Kat.-Nr. 294, Miesegg 14, Freienbach, Koordinaten 699 410/228 150.